

Einleitung

Die Wahl erfolgt im Wahlsystem der personalisierten Verhältniswahl, in dem die Personenwahl im Wahlkreis (Erststimme) nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl mit der Verhältniswahl von Landeslisten der Parteien (Zweitstimme) kombiniert wird. Die Umrechnung der Wählerstimmen in Bundestagssitze erfolgt in zwei Verteilungsstufen, welche jeweils wiederum zwei Rechenschritte beinhalten. Die gesetzgeberische Zielsetzung hinter dieser Regelung ist die Wahrung des Grundcharakters der Verhältniswahl. Im Ergebnis soll jede Partei in etwa gleich viele Stimmen benötigen, um einen Sitz zu erhalten.

Im Folgenden sollen die beiden Verteilungsstufen kurz einfürend dargestellt werden. Eine genaue Erläuterung der einzelnen Rechenschritte erfolgt bei den jeweiligen Tabellen (Tabellen 6.1 ff.).

1. Stufe:

In einem ersten Schritt werden für jedes Land im Verhältnis der dortigen deutschen Bevölkerung Sitzkontingente ermittelt. Hierbei ist die Bedingung einzuhalten, dass insgesamt 598 Sitze zu vergeben sind.

Im zweiten Schritt erfolgt sodann die Verteilung der Sitzkontingente des jeweiligen Landes auf die Parteien entsprechend der Zahl ihrer Zweitstimmen. Hierbei ist die Bedingung einzuhalten, dass die zuvor ermittelte Sitzkontingenzahl für jedes Land eingehalten wird.

Als Ergebnis der 1. Stufe wird für jede Partei das Maximum aus den nach Sitzkontingenten errechneten Sitzen und den gewonnenen Wahlkreissitzen gebildet. Diese Sitzzahl stellt die auf Bundesebene garantierte Mindestsitzzahl der jeweiligen Partei dar. Die nicht mehr auf die Landeslisten anrechenbaren gewonnenen Wahlkreissitze, werden als Überhang bezeichnet.

2. Stufe:

In einem ersten Schritt werden die jeder Partei nach dem Anteil ihrer Zweitstimmen zustehenden Sitze auf Bundesebene ermittelt. Hierbei gilt außerdem die Bedingung, dass die nach der 1. Stufe garantierte Mindestsitzzahl zu erreichen ist. Die Einhaltung dieser Bedingungen führt in der Regel zu einer Erhöhung der Gesamtgröße des Bundestages.

Im zweiten Schritt erfolgt die Verteilung auf die Landeslisten der Parteien unter der Bedingung, dass zumindest die gewonnenen Wahlkreissitze der jeweiligen Partei garantiert sind.

Bei der Verteilung werden nur Parteien berücksichtigt, die mindestens 5 % der im Wahlgebiet abgegebenen Zweitstimmen erhalten oder in mindestens drei Wahlkreisen einen Sitz errungen haben.

Divisorverfahren Sainte-Laguë/Schepers

Alle vier Rechenschritte werden mittels des Divisorverfahrens Sainte-Laguë/Schepers durchgeführt. Bei diesem Verfahren, auch Divisormethode mit Standardrundung genannt, wird die Anzahl der zu berücksichtigenden Deutschen Bevölkerung bzw. der Zweitstimmen durch einen gemeinsamen Divisor geteilt. Die sich ergebenden Quotienten werden standardmäßig zu Sitzzahlen gerundet, d. h. bei einem Bruchteilsrest von mehr oder weniger als 0,5 wird auf- oder abgerundet, bei einem Rest von genau gleich 0,5 entscheidet das vom Bundeswahlleiter zu ziehende Los.

Der Divisor wird dabei so bestimmt, dass die Sitzzahlen in der Summe mit der Gesamtzahl der zu vergebenden Sitze übereinstimmen. Zur Berechnung gibt es drei verschiedene Methoden, die im Ergebnis rechnerisch gleich und damit rechtlich gleichwertig sind, nämlich das Höchstzahlverfahren, das Rangmaßzahlverfahren und das Iterative Verfahren. Der Gesetzgeber hat sich bei der Berechnung für letztgenanntes Verfahren entschieden.

Bei der Suche nach einem passenden Divisor wird zunächst ein Anfangsdivisor ermittelt. Führt die Sitzverteilung mit diesem Anfangsdivisor in Summe zu mehr Sitzen als die zu verteilende Gesamtsitzzahl, muss der Divisor heraufgesetzt werden. Andernfalls ist ein niedrigerer Divisor erforderlich. Das Resultat der Berechnungen ist eine Divisorspanne, d. h. ein Intervall, aus dem jeder Wert zu der erforderlichen Gesamtsitzzahl führt. Für den endgültigen Divisor wird ein möglichst glatter Wert aus diesem Intervall gewählt.

Die Ermittlung des Divisors wird für jeden Rechengang in den Tabellen 6.2 ff. dargestellt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind die Werte in den Berechnungstabellen auf die dritte Dezimalstelle gerundet, gerechnet wurde jedoch mit ungerundeten Werten.

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.1 1. Oberverteilung: Ermittlung der Sitzkontingente der Länder nach Bevölkerungszahl

In der Oberverteilung der ersten Stufe werden für jedes Land Sitzkontingente ermittelt, indem die Gesamtzahl der Sitze nach dem Verfahren Sainte-Lague/Schepers den Ländern nach deren Anteil an der Deutschen Bevölkerung zugeordnet wird. Hierzu wird die Deutsche Bevölkerung jedes Bundeslandes durch einen Divisor geteilt und das so ermittelte Ergebnis kaufmännisch gerundet. Der Divisor ist so zu wählen, dass die Summe aller Sitze die Gesamtsitzzahl von 598 nicht übersteigt. Die einzelnen Schritte zur Ermittlung des endgültigen Divisors finden Sie in Tabelle 6.2.1.

Deutsche Bevölkerung am 30.06.2016: 73.377.332
Zu verteilende Sitze: 598
Anfangsdivisor: $73.377.332 : 598 = 122.704,569$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 597 statt 598 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor herabzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 122.609,771$ und $\leq 122.653,641$
Ausgewählter Divisor: **122.650**

Land	Deutsche Bevölkerung am 30.06.2016	Divisor	Sitzkontingente	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	2.673.803	122.650	21,8	22
Mecklenburg-Vorpommern	1.548.400		12,625	13
Hamburg	1.525.090		12,434	12
Niedersachsen	7.278.789		59,346	59
Bremen	568.510		4,635	5
Brandenburg	2.391.746		19,501	20
Sachsen-Anhalt	2.145.671		17,494	17
Berlin	2.975.745		24,262	24
Nordrhein-Westfalen	15.707.569		128,068	128
Sachsen	3.914.671		31,917	32
Hessen	5.281.198		43,059	43
Thüringen	2.077.901		16,942	17
Rheinland-Pfalz	3.661.245		29,851	30
Bayern	11.362.245		92,64	93
Baden-Württemberg	9.365.001		76,355	76
Saarland	899.748		7,336	7
Bundesgebiet	73.377.332			598

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.2 1. Unterverteilung: Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien

In der Unterverteilung der ersten Stufe erfolgt die Verteilung der jedem Land zustehenden Sitzkontingente auf die Landeslisten der Parteien auf der Grundlage der zu berücksichtigenden Zweitstimmen ebenfalls nach dem Verfahren Sainte-Lague/Schepers. Die einzelnen Schritte zur Ermittlung des endgültigen Divisors finden Sie in Tabelle 6.2.2.

Schleswig-Holstein

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.669.995
Zu verteilende Sitze: 22
Anfangsdivisor: $1.669.995 : 22 = 75.908,864$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 23 statt 22 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 77.751,333$ und $\leq 82.188,4$
Ausgewählter Divisor: **80.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	583.135	80.000	7,289	7
SPD	399.505		4,994	5
GRÜNE	205.471		2,568	3
FDP	216.844		2,711	3
DIE LINKE	124.678		1,558	2
AfD	140.362		1,755	2
Zusammen	1.669.995			22

Mecklenburg-Vorpommern

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 882.138
Zu verteilende Sitze: 13
Anfangsdivisor: $882.138 : 13 = 67.856,769$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 14 statt 13 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 68.280,667$ und $\leq 68.963,6$
Ausgewählter Divisor: **68.500**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	307.263	68.500	4,486	4
DIE LINKE	165.368		2,414	2
SPD	139.689		2,039	2
AfD	172.409		2,517	3
GRÜNE	39.514		0,577	1
FDP	57.895		0,845	1
Zusammen	882.138			13

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.2 1. Unterverteilung: Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien

Hamburg

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 933.742
 Zu verteilende Sitze: 12
 Anfangsdivisor: $933.742 : 12 = 77.811,833$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteiler Sitze von 12 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 76.089,143$ und ≤ 79.384
 Ausgewählter Divisor: **78.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	229.862	78.000	2,947	3
CDU	266.312		3,414	3
GRÜNE	136.371		1,748	2
DIE LINKE	119.076		1,527	2
FDP	105.610		1,354	1
AfD	76.511		0,981	1
Zusammen	933.742			

Niedersachsen

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.480.224
 Zu verteilende Sitze: 59
 Anfangsdivisor: $4.480.224 : 59 = 75.936$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteiler Sitze von 59 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 75.510,744$ und $\leq 76.793,091$
 Ausgewählter Divisor: **76.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	1.623.481	76.000	21,362	21
SPD	1.275.172		16,779	17
GRÜNE	404.825		5,327	5
DIE LINKE	322.979		4,25	4
FDP	431.405		5,676	6
AfD	422.362		5,557	6
Zusammen	4.480.224			

Bremen

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 318.015
 Zu verteilende Sitze: 5
 Anfangsdivisor: $318.015 : 5 = 63.603$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteiler Sitze von 5 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: > 62.112 und ≤ 66.488
 Ausgewählter Divisor: **65.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	88.944	65.000	1,368	1
CDU	83.409		1,283	1
GRÜNE	36.733		0,565	1
DIE LINKE	44.629		0,687	1
AfD	33.244		0,511	1
FDP	31.056		0,478	-
Zusammen	318.015			

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.2 1. Unterverteilung: Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien

Brandenburg

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.396.941
Zu verteilende Sitze: 20
Anfangsdivisor: $1.396.941 : 20 = 69.847,05$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 21 statt 20 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 70.323,333$ und $\leq 72.334,364$
Ausgewählter Divisor: **72.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	397.839	72.000	5,526	6
SPD	261.822		3,636	4
DIE LINKE	255.721		3,552	4
AfD	301.103		4,182	4
GRÜNE	74.971		1,041	1
FDP	105.485		1,465	1
Zusammen	1.396.941			

Sachsen-Anhalt

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.174.448
Zu verteilende Sitze: 17
Anfangsdivisor: $1.174.448 : 17 = 69.085,176$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze von 17 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 68.620,182$ und $\leq 69.828,857$
Ausgewählter Divisor: **69.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	377.411	69.000	5,47	5
DIE LINKE	220.858		3,201	3
SPD	188.980		2,739	3
AfD	244.401		3,542	4
GRÜNE	46.243		0,67	1
FDP	96.555		1,399	1
Zusammen	1.174.448			

Berlin

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.736.907
Zu verteilende Sitze: 24
Anfangsdivisor: $1.736.907 : 24 = 72.371,125$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze von 24 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 67.127,714$ und $\leq 74.278,444$
Ausgewählter Divisor: **70.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	424.321	70.000	6,062	6
SPD	334.253		4,775	5
DIE LINKE	351.170		5,017	5
GRÜNE	234.947		3,356	3
AfD	225.170		3,217	3
FDP	167.046		2,386	2
Zusammen	1.736.907			

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.2 1. Unterverteilung: Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien

Nordrhein-Westfalen

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 9.475.240
 Zu verteilende Sitze: 128
 Anfangsdivisor: $9.475.240 : 128 = 74.025,313$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze von 128 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 73.888,686$ und $\leq 74.141,333$
 Ausgewählter Divisor: **74.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	3.214.013	74.000	43,433	43
SPD	2.557.876		34,566	35
GRÜNE	744.970		10,067	10
DIE LINKE	736.904		9,958	10
FDP	1.293.052		17,474	17
AfD	928.425		12,546	13
Zusammen	9.475.240			

Sachsen

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 2.312.693
 Zu verteilende Sitze: 32
 Anfangsdivisor: $2.312.693 : 32 = 72.271,656$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 33 statt 32 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 72.477,636$ und $\leq 74.601,429$
 Ausgewählter Divisor: **74.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	665.751	74.000	8,997	9
DIE LINKE	398.627		5,387	5
SPD	261.105		3,528	4
AfD	669.940		9,053	9
GRÜNE	113.608		1,535	2
FDP	203.662		2,752	3
Zusammen	2.312.693			

Hessen

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 3.201.975
 Zu verteilende Sitze: 43
 Anfangsdivisor: $3.201.975 : 43 = 74.464,535$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze von 43 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 72.493,091$ und $\leq 75.088,286$
 Ausgewählter Divisor: **75.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	1.033.200	75.000	13,776	14
SPD	788.427		10,512	11
GRÜNE	323.736		4,316	4
DIE LINKE	271.158		3,615	4
AfD	398.712		5,316	5
FDP	386.742		5,157	5
Zusammen	3.201.975			

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.2 1. Unterverteilung: Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien

Thüringen

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.210.040
Zu verteilende Sitze: 17
Anfangsdivisor: $1.210.040 : 17 = 71.178,824$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 16 statt 17 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor herabzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 67.683,273$ und $\leq 68.412,8$
Ausgewählter Divisor: **68.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	372.258	68.000	5,474	5
DIE LINKE	218.212		3,209	3
SPD	171.032		2,515	3
AfD	294.069		4,325	4
GRÜNE	53.340		0,784	1
FDP	101.129		1,487	1
Zusammen	1.210.040			

Rheinland-Pfalz

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 2.269.589
Zu verteilende Sitze: 30
Anfangsdivisor: $2.269.589 : 30 = 75.652,967$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze von 30 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 73.739,391$ und $\leq 75.910,857$
Ausgewählter Divisor: **75.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	848.003	75.000	11,307	11
SPD	570.518		7,607	8
GRÜNE	179.233		2,39	2
FDP	245.235		3,27	3
DIE LINKE	160.912		2,145	2
AfD	265.688		3,543	4
Zusammen	2.269.589			

Bayern

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 6.841.086
Zu verteilende Sitze: 93
Anfangsdivisor: $6.841.086 : 93 = 73.560,065$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 92 statt 93 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor herabzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 72.963,29$ und ≤ 73.304
Ausgewählter Divisor: **73.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CSU	2.869.688	73.000	39,311	39
SPD	1.130.931		15,492	15
GRÜNE	722.116		9,892	10
FDP	751.248		10,291	10
AfD	916.300		12,552	13
DIE LINKE	450.803		6,175	6
Zusammen	6.841.086			

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.2 1. Unterverteilung: Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien

Baden-Württemberg

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 5.724.496
Zu verteilende Sitze: 76
Anfangsdivisor: $5.724.496 : 76 = 75.322,316$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze von 76 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 74.970,436$ und $\leq 76.876,667$
Ausgewählter Divisor: **75.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	2.061.687	75.000	27,489	27
SPD	982.370		13,098	13
GRÜNE	807.205		10,763	11
FDP	762.008		10,16	10
AfD	730.499		9,74	10
DIE LINKE	380.727		5,076	5
Zusammen	5.724.496			

Saarland

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 562.430
Zu verteilende Sitze: 7
Anfangsdivisor: $562.430 : 7 = 80.347,143$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze von 7 genau getroffen worden.

Mögliche Divisorspanne: $> 75.829,2$ und ≤ 88.954
Ausgewählter Divisor: **80.000**

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	189.573	80.000	2,37	2
SPD	158.895		1,986	2
DIE LINKE	75.448		0,943	1
GRÜNE	35.117		0,439	-
AfD	58.920		0,737	1
FDP	44.477		0,556	1
Zusammen	562.430			

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.3 Zwischenergebnis: Feststellung der Mindestsitzzahlen der Parteien

In einem dritten Rechengang wird für jede Landesliste einer Partei das Maximum aus den errechneten Sitzen nach Sitzkontingenten (Spalte 1) und den gewonnenen Wahlkreissitzen (Spalte 2) ermittelt. Die Summe der so ermittelten Sitzzahlen aller Landeslisten einer Partei ergibt die garantierte Mindestsitzzahl dieser Partei auf Bundesebene.

Insgesamt

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Sitze nach erster Unterverteilung	darunter Überhang
Schleswig-Holstein	22	11	25	3
Mecklenburg-Vorpommern	13	6	15	2
Hamburg	12	6	14	2
Niedersachsen	59	30	59	–
Bremen	5	2	6	1
Brandenburg	20	10	23	3
Sachsen-Anhalt	17	9	21	4
Berlin	24	12	24	–
Nordrhein-Westfalen	128	64	128	–
Sachsen	32	16	35	3
Hessen	43	22	46	3
Thüringen	17	8	20	3
Rheinland-Pfalz	30	15	33	3
Bayern	93	46	100	7
Baden-Württemberg	76	38	87	11
Saarland	7	4	8	1
Bundesgebiet	598	299	644	46

CDU

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Maximum aus Spalte 1 und 2 (Summe = Garantierte Mindestsitzzahl)	darunter Überhang
Schleswig-Holstein	7	10	10	3
Mecklenburg-Vorpommern	4	6	6	2
Hamburg	3	1	3	–
Niedersachsen	21	16	21	–
Bremen	1	–	1	–
Brandenburg	6	9	9	3
Sachsen-Anhalt	5	9	9	4
Berlin	6	4	6	–
Nordrhein-Westfalen	43	38	43	–
Sachsen	9	12	12	3
Hessen	14	17	17	3
Thüringen	5	8	8	3
Rheinland-Pfalz	11	14	14	3
Baden-Württemberg	27	38	38	11
Saarland	2	3	3	1
Zusammen	164	185	200	36

SPD

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Maximum aus Spalte 1 und 2 (Summe = Garantierte Mindestsitzzahl)	darunter Überhang
Schleswig-Holstein	5	1	5	–
Mecklenburg-Vorpommern	2	–	2	–
Hamburg	3	5	5	2
Niedersachsen	17	14	17	–
Bremen	1	2	2	1
Brandenburg	4	1	4	–
Sachsen-Anhalt	3	–	3	–
Berlin	5	3	5	–
Nordrhein-Westfalen	35	26	35	–
Sachsen	4	–	4	–
Hessen	11	5	11	–
Thüringen	3	–	3	–
Rheinland-Pfalz	8	1	8	–
Bayern	15	–	15	–
Baden-Württemberg	13	–	13	–
Saarland	2	1	2	–
Zusammen	131	59	134	3

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.3 Zwischenergebnis: Feststellung der Mindestsitzzahlen der Parteien

DIE LINKE

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Maximum aus Spalte 1 und 2 (Summe = Garantierte Mindestsitzzahl)	darunter Überhang
Schleswig-Holstein	2	–	2	–
Mecklenburg-Vorpommern	2	–	2	–
Hamburg	2	–	2	–
Niedersachsen	4	–	4	–
Bremen	1	–	1	–
Brandenburg	4	–	4	–
Sachsen-Anhalt	3	–	3	–
Berlin	5	4	5	–
Nordrhein-Westfalen	10	–	10	–
Sachsen	5	1	5	–
Hessen	4	–	4	–
Thüringen	3	–	3	–
Rheinland-Pfalz	2	–	2	–
Bayern	6	–	6	–
Baden-Württemberg	5	–	5	–
Saarland	1	–	1	–
Zusammen	59	5	59	–

GRÜNE

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Maximum aus Spalte 1 und 2 (Summe = Garantierte Mindestsitzzahl)	darunter Überhang
Schleswig-Holstein	3	–	3	–
Mecklenburg-Vorpommern	1	–	1	–
Hamburg	2	–	2	–
Niedersachsen	5	–	5	–
Bremen	1	–	1	–
Brandenburg	1	–	1	–
Sachsen-Anhalt	1	–	1	–
Berlin	3	1	3	–
Nordrhein-Westfalen	10	–	10	–
Sachsen	2	–	2	–
Hessen	4	–	4	–
Thüringen	1	–	1	–
Rheinland-Pfalz	2	–	2	–
Bayern	10	–	10	–
Baden-Württemberg	11	–	11	–
Saarland	–	–	–	–
Zusammen	57	1	57	–

CSU

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Maximum aus Spalte 1 und 2 (Summe = Garantierte Mindestsitzzahl)	darunter Überhang
Bayern	39	46	46	7

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.3 Zwischenergebnis: Feststellung der Mindestsitzzahlen der Parteien

FDP

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Maximum aus Spalte 1 und 2 (Summe = Garantierte Mindestsitzzahl)	darunter Überhang
Schleswig-Holstein	3	–	3	–
Mecklenburg-Vorpommern	1	–	1	–
Hamburg	1	–	1	–
Niedersachsen	6	–	6	–
Bremen	–	–	–	–
Brandenburg	1	–	1	–
Sachsen-Anhalt	1	–	1	–
Berlin	2	–	2	–
Nordrhein-Westfalen	17	–	17	–
Sachsen	3	–	3	–
Hessen	5	–	5	–
Thüringen	1	–	1	–
Rheinland-Pfalz	3	–	3	–
Bayern	10	–	10	–
Baden-Württemberg	10	–	10	–
Saarland	1	–	1	–
Zusammen	65	–	65	–

AfD

Land	Sitze nach Sitzkontingenten (Spalte 1)	Wahlkreissitze (Spalte 2)	Maximum aus Spalte 1 und 2 (Summe = Garantierte Mindestsitzzahl)	darunter Überhang
Schleswig-Holstein	2	–	2	–
Mecklenburg-Vorpommern	3	–	3	–
Hamburg	1	–	1	–
Niedersachsen	6	–	6	–
Bremen	1	–	1	–
Brandenburg	4	–	4	–
Sachsen-Anhalt	4	–	4	–
Berlin	3	–	3	–
Nordrhein-Westfalen	13	–	13	–
Sachsen	9	3	9	–
Hessen	5	–	5	–
Thüringen	4	–	4	–
Rheinland-Pfalz	4	–	4	–
Bayern	13	–	13	–
Baden-Württemberg	10	–	10	–
Saarland	1	–	1	–
Zusammen	83	3	83	–

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.4 2. Oberverteilung: Erhöhung der Gesamtzahl der Sitze für die Parteien

In der Oberverteilung der zweiten Stufe werden die Sitze auf Bundesebene auf die Parteien nach dem Anteil ihrer jeweiligen Zweitstimmen verteilt. Die Verteilung erfolgt nach dem Verfahren Sainte-Lague/Schepers. Hierbei gilt die Bedingung, dass jede Partei mindestens die in Tabelle 6.1.3 ermittelte garantierte Mindestsitzzahl auf Bundesebene erhält. Hierfür ist ggf. eine Erhöhung der Gesamtsitzzahl notwendig. Die Gesamtsitzzahl wird jedoch nur so weit erhöht, bis die Bedingung erfüllt ist. Die einzelnen Schritte zur Ermittlung des endgültigen Divisors und der Divisorspanne finden Sie in Tabelle 6.2.3.

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 44.189.959
Mindestsitzzahl: 644
Anfangsdivisor: $44.189.959 : 644 = 68.617,949$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würde die garantierte Mindestsitzzahl nicht für jede Partei erreicht werden. Deshalb ist der Divisor herabzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 62.202,275$ und $\leq 62.394,266$
Ausgewählter Divisor: **62.300**

Partei	Garantierte Mindestsitzzahl (Spalte 1)	Zweitstimmen	Divisor	Sitze nach Erhöhung		Erhöhung um ... Sitze (Differenz aus Spalte 5 und 1)
				ungerundet	gerundet (Spalte 5)	
CDU	200	12.447.656	62.300	199,802	200	–
SPD	134	9.539.381		153,12	153	19
DIE LINKE	59	4.297.270		68,977	69	10
GRÜNE	57	4.158.400		66,748	67	10
CSU	46	2.869.688		46,062	46	–
FDP	65	4.999.449		80,248	80	15
AfD	83	5.878.115		94,352	94	11
Insgesamt	644	44.189.959				709

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.5 2. Unterverteilung: Verteilung der Sitze auf die Landeslisten

Die gemäß Tabelle 6.1.4 ermittelten Sitze einer Partei werden den jeweiligen Landeslisten nach dem Anteil der Zweitstimmen zugewiesen. Die Sitze einer Landesliste ergeben sich durch Teilung der Zweitstimmen dieser Landesliste durch einen Divisor unter der Beachtung der zusätzlichen Bedingung, dass jede Landesliste mindestens die Zahl der in den Wahlkreisen des Landes von der Partei errungenen Sitze (Spalte 5) erhält. Die Gesamtzahl der auf die Partei nach Tabelle 6.1.4 entfallenden Sitze wird nicht verändert. Die einzelnen Schritte zur Ermittlung des endgültigen Divisors finden Sie in Tabelle 6.2.4.

CDU

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 12.447.656
 Zu verteilende Sitze: 200
 Anfangsdivisor: $12.447.656 : 200 = 62.238,28$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 216 statt 200 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 75.623,835$ und $\leq 76.089,143$
 Ausgewählter Divisor: **76.000**

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	583.135	76.000	7,673	8	10	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263		4,043	4	6	6
Hamburg	266.312		3,504	4	1	4
Niedersachsen	1.623.481		21,362	21	16	21
Bremen	83.409		1,097	1	–	1
Brandenburg	397.839		5,235	5	9	9
Sachsen-Anhalt	377.411		4,966	5	9	9
Berlin	424.321		5,583	6	4	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013		42,29	42	38	42
Sachsen	665.751		8,76	9	12	12
Hessen	1.033.200		13,595	14	17	17
Thüringen	372.258		4,898	5	8	8
Rheinland-Pfalz	848.003		11,158	11	14	14
Baden-Württemberg	2.061.687		27,127	27	38	38
Saarland	189.573		2,494	2	3	3
Bundesgebiet	12.447.656					185

SPD

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 9.539.381
 Zu verteilende Sitze: 153
 Anfangsdivisor: $9.539.381 : 153 = 62.348,895$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 154 statt 153 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 63.074,16$ und $\leq 63.157,432$
 Ausgewählter Divisor: **63.100**

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	399.505	63.100	6,331	6	1	6
Mecklenburg-Vorpommern	139.689		2,214	2	–	2
Hamburg	229.862		3,643	4	5	5
Niedersachsen	1.275.172		20,209	20	14	20
Bremen	88.944		1,41	1	2	2
Brandenburg	261.822		4,149	4	1	4
Sachsen-Anhalt	188.980		2,995	3	–	3
Berlin	334.253		5,297	5	3	5
Nordrhein-Westfalen	2.557.876		40,537	41	26	41
Sachsen	261.105		4,138	4	–	4
Hessen	788.427		12,495	12	5	12
Thüringen	171.032		2,71	3	–	3
Rheinland-Pfalz	570.518		9,041	9	1	9
Bayern	1.130.931		17,923	18	–	18
Baden-Württemberg	982.370		15,568	16	–	16
Saarland	158.895		2,518	3	1	3
Bundesgebiet	9.539.381				59	153

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.5 2. Unterverteilung: Verteilung der Sitze auf die Landeslisten

DIE LINKE

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.297.270
 Zu verteilende Sitze: 69
 Anfangsdivisor: $4.297.270 : 69 = 62.279,275$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 70 statt 69 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 62.346,286$ und $\leq 63.102,286$
 Ausgewählter Divisor: **63.000**

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	124.678	63.000	1,979	2	–	2
Mecklenburg-Vorpommern	165.368		2,625	3	–	3
Hamburg	119.076		1,89	2	–	2
Niedersachsen	322.979		5,127	5	–	5
Bremen	44.629		0,708	1	–	1
Brandenburg	255.721		4,059	4	–	4
Sachsen-Anhalt	220.858		3,506	4	–	4
Berlin	351.170		5,574	6	4	6
Nordrhein-Westfalen	736.904		11,697	12	–	12
Sachsen	398.627		6,327	6	1	6
Hessen	271.158		4,304	4	–	4
Thüringen	218.212		3,464	3	–	3
Rheinland-Pfalz	160.912		2,554	3	–	3
Bayern	450.803		7,156	7	–	7
Baden-Württemberg	380.727		6,043	6	–	6
Saarland	75.448		1,198	1	–	1
Bundesgebiet	4.297.270				5	69

GRÜNE

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.158.400
 Zu verteilende Sitze: 67
 Anfangsdivisor: $4.158.400 : 67 = 62.065,672$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 69 statt 67 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 62.792,696$ und $\leq 64.576,4$
 Ausgewählter Divisor: **64.000**

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	205.471	64.000	3,21	3	–	3
Mecklenburg-Vorpommern	39.514		0,617	1	–	1
Hamburg	136.371		2,131	2	–	2
Niedersachsen	404.825		6,325	6	–	6
Bremen	36.733		0,574	1	–	1
Brandenburg	74.971		1,171	1	–	1
Sachsen-Anhalt	46.243		0,723	1	–	1
Berlin	234.947		3,671	4	1	4
Nordrhein-Westfalen	744.970		11,64	12	–	12
Sachsen	113.608		1,775	2	–	2
Hessen	323.736		5,058	5	–	5
Thüringen	53.340		0,833	1	–	1
Rheinland-Pfalz	179.233		2,801	3	–	3
Bayern	722.116		11,283	11	–	11
Baden-Württemberg	807.205		12,613	13	–	13
Saarland	35.117		0,549	1	–	1
Bundesgebiet	4.158.400				1	67

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.5 2. Unterverteilung: Verteilung der Sitze auf die Landeslisten

FDP

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.999.449
 Zu verteilende Sitze: 80
 Anfangsdivisor: $4.999.449 : 80 = 62.493,113$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 81 statt 80 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 63.075,707$ und ≤ 64.370
 Ausgewählter Divisor: **64.000**

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	216.844	64.000	3,388	3	–	3
Mecklenburg-Vorpommern	57.895		0,905	1	–	1
Hamburg	105.610		1,65	2	–	2
Niedersachsen	431.405		6,741	7	–	7
Bremen	31.056		0,485	–	–	–
Brandenburg	105.485		1,648	2	–	2
Sachsen-Anhalt	96.555		1,509	2	–	2
Berlin	167.046		2,61	3	–	3
Nordrhein-Westfalen	1.293.052		20,204	20	–	20
Sachsen	203.662		3,182	3	–	3
Hessen	386.742		6,043	6	–	6
Thüringen	101.129		1,58	2	–	2
Rheinland-Pfalz	245.235		3,832	4	–	4
Bayern	751.248		11,738	12	–	12
Baden-Württemberg	762.008		11,906	12	–	12
Saarland	44.477		0,695	1	–	1
Bundesgebiet	4.999.449				–	80

AfD

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 5.878.115
 Zu verteilende Sitze: 94
 Anfangsdivisor: $5.878.115 : 94 = 62.533,138$

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor würden insgesamt 96 statt 94 Sitze auf die Länder entfallen. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

Mögliche Divisorspanne: $> 63.521,652$ und $\leq 63.803,81$
 Ausgewählter Divisor: **63.600**

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	140.362	63.600	2,207	2	–	2
Mecklenburg-Vorpommern	172.409		2,711	3	–	3
Hamburg	76.511		1,203	1	–	1
Niedersachsen	422.362		6,641	7	–	7
Bremen	33.244		0,523	1	–	1
Brandenburg	301.103		4,734	5	–	5
Sachsen-Anhalt	244.401		3,843	4	–	4
Berlin	225.170		3,54	4	–	4
Nordrhein-Westfalen	928.425		14,598	15	–	15
Sachsen	669.940		10,534	11	3	11
Hessen	398.712		6,269	6	–	6
Thüringen	294.069		4,624	5	–	5
Rheinland-Pfalz	265.688		4,177	4	–	4
Bayern	916.300		14,407	14	–	14
Baden-Württemberg	730.499		11,486	11	–	11
Saarland	58.920		0,926	1	–	1
Bundesgebiet	5.878.115				3	94

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.6 Ergebnis: Feststellung der Gesamtsitzzahlen der Parteien

Nachfolgend ist eine Gegenüberstellung der Sitze nach der ersten und zweiten Verteilungsstufe der Berechnungen und die Verteilung der Ausgleichsmandate einer Partei auf die jeweiligen Landeslisten dargestellt. Eine erhöhte Sitzzahl mit negativen Vorzeichen bedeutet einen Verlust gegenüber dem Ergebnis der Berechnung aus erster Stufe.

Insgesamt

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Schleswig-Holstein	11	25	3	26	15	1
Mecklenburg-Vorpommern	6	15	2	16	10	1
Hamburg	6	14	2	16	10	2
Niedersachsen	30	59	–	66	36	7
Bremen	2	6	1	6	4	–
Brandenburg	10	23	3	25	15	2
Sachsen-Anhalt	9	21	4	23	14	2
Berlin	12	24	–	28	16	4
Nordrhein-Westfalen	64	128	–	142	78	14
Sachsen	16	35	3	38	22	3
Hessen	22	46	3	50	28	4
Thüringen	8	20	3	22	14	2
Rheinland-Pfalz	15	33	3	37	22	4
Bayern	46	100	7	108	62	8
Baden-Württemberg	38	87	11	96	58	9
Saarland	4	8	1	10	6	2
Bundesgebiet	299	644	46	709	410	65

CDU

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Schleswig-Holstein	10	10	3	10	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	6	6	2	6	–	–
Hamburg	1	3	–	4	3	1
Niedersachsen	16	21	–	21	5	–
Bremen	–	1	–	1	1	–
Brandenburg	9	9	3	9	–	–
Sachsen-Anhalt	9	9	4	9	–	–
Berlin	4	6	–	6	2	–
Nordrhein-Westfalen	38	43	–	42	4	–1
Sachsen	12	12	3	12	–	–
Hessen	17	17	3	17	–	–
Thüringen	8	8	3	8	–	–
Rheinland-Pfalz	14	14	3	14	–	–
Baden-Württemberg	38	38	11	38	–	–
Saarland	3	3	1	3	–	–
Bundesgebiet	185	200	36	200	15	–

SPD

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Schleswig-Holstein	1	5	–	6	5	1
Mecklenburg-Vorpommern	–	2	–	2	2	–
Hamburg	5	5	2	5	–	–
Niedersachsen	14	17	–	20	6	3
Bremen	2	2	1	2	–	–
Brandenburg	1	4	–	4	3	–
Sachsen-Anhalt	–	3	–	3	3	–
Berlin	3	5	–	5	2	–
Nordrhein-Westfalen	26	35	–	41	15	6
Sachsen	–	4	–	4	4	–
Hessen	5	11	–	12	7	1
Thüringen	–	3	–	3	3	–
Rheinland-Pfalz	1	8	–	9	8	1
Bayern	–	15	–	18	18	3
Baden-Württemberg	–	13	–	16	16	3
Saarland	1	2	–	3	2	1
Bundesgebiet	59	134	3	153	94	19

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.6 Ergebnis: Feststellung der Gesamtsitzzahlen der Parteien

DIE LINKE

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Schleswig-Holstein	–	2	–	2	2	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	2	–	3	3	1
Hamburg	–	2	–	2	2	–
Niedersachsen	–	4	–	5	5	1
Bremen	–	1	–	1	1	–
Brandenburg	–	4	–	4	4	–
Sachsen-Anhalt	–	3	–	4	4	1
Berlin	4	5	–	6	2	1
Nordrhein-Westfalen	–	10	–	12	12	2
Sachsen	1	5	–	6	5	1
Hessen	–	4	–	4	4	–
Thüringen	–	3	–	3	3	–
Rheinland-Pfalz	–	2	–	3	3	1
Bayern	–	6	–	7	7	1
Baden-Württemberg	–	5	–	6	6	1
Saarland	–	1	–	1	1	–
Bundesgebiet	5	59	–	69	64	10

GRÜNE

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Schleswig-Holstein	–	3	–	3	3	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	1	–	1	1	–
Hamburg	–	2	–	2	2	–
Niedersachsen	–	5	–	6	6	1
Bremen	–	1	–	1	1	–
Brandenburg	–	1	–	1	1	–
Sachsen-Anhalt	–	1	–	1	1	–
Berlin	1	3	–	4	3	1
Nordrhein-Westfalen	–	10	–	12	12	2
Sachsen	–	2	–	2	2	–
Hessen	–	4	–	5	5	1
Thüringen	–	1	–	1	1	–
Rheinland-Pfalz	–	2	–	3	3	1
Bayern	–	10	–	11	11	1
Baden-Württemberg	–	11	–	13	13	2
Saarland	–	–	–	1	1	1
Bundesgebiet	1	57	–	67	66	10

CSU

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Bayern	46	46	7	46	–	–

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.1 Sitzberechnung

6.1.6 Ergebnis: Feststellung der Gesamtsitzzahlen der Parteien

FDP

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Schleswig-Holstein	–	3	–	3	3	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	1	–	1	1	–
Hamburg	–	1	–	2	2	1
Niedersachsen	–	6	–	7	7	1
Bremen	–	–	–	–	–	–
Brandenburg	–	1	–	2	2	1
Sachsen-Anhalt	–	1	–	2	2	1
Berlin	–	2	–	3	3	1
Nordrhein-Westfalen	–	17	–	20	20	3
Sachsen	–	3	–	3	3	–
Hessen	–	5	–	6	6	1
Thüringen	–	1	–	2	2	1
Rheinland-Pfalz	–	3	–	4	4	1
Bayern	–	10	–	12	12	2
Baden-Württemberg	–	10	–	12	12	2
Saarland	–	1	–	1	1	–
Bundesgebiet	–	65	–	80	80	15

AfD

Land	Wahlkreissitze	Sitze nach erster Stufe (Spalte 2)	darunter Überhang	Sitze nach zweiter Stufe (Spalte 4)	darunter Landeslistensitze	Erhöhte Sitzzahl (Differenz aus Spalte 4 und 2)
Schleswig-Holstein	–	2	–	2	2	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	3	–	3	3	–
Hamburg	–	1	–	1	1	–
Niedersachsen	–	6	–	7	7	1
Bremen	–	1	–	1	1	–
Brandenburg	–	4	–	5	5	1
Sachsen-Anhalt	–	4	–	4	4	–
Berlin	–	3	–	4	4	1
Nordrhein-Westfalen	–	13	–	15	15	2
Sachsen	3	9	–	11	8	2
Hessen	–	5	–	6	6	1
Thüringen	–	4	–	5	5	1
Rheinland-Pfalz	–	4	–	4	4	–
Bayern	–	13	–	14	14	1
Baden-Württemberg	–	10	–	11	11	1
Saarland	–	1	–	1	1	–
Bundesgebiet	3	83	–	94	91	11

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.1 für „6.1.1 Ermittlung der Sitzkontingente der Länder nach Bevölkerungszahl“

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Deutsche Bevölkerung am 30.06.2016: 73.377.332
 Zu verteilende Sitze: 598
 Anfangsdivisor: $73.377.332 : 598 = 122.704,569$

Land	Deutsche Bevölkerung am 30.06.2016	Divisor	Sitzkontingente	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	2.673.803	122.704,569	21,791	22
Mecklenburg-Vorpommern	1.548.400		12,619	13
Hamburg	1.525.090		12,429	12
Niedersachsen	7.278.789		59,32	59
Bremen	568.510		4,633	5
Brandenburg	2.391.746		19,492	19
Sachsen-Anhalt	2.145.671		17,486	17
Berlin	2.975.745		24,251	24
Nordrhein-Westfalen	15.707.569		128,011	128
Sachsen	3.914.671		31,903	32
Hessen	5.281.198		43,04	43
Thüringen	2.077.901		16,934	17
Rheinland-Pfalz	3.661.245		29,838	30
Bayern	11.362.245		92,598	93
Baden-Württemberg	9.365.001		76,322	76
Saarland	899.748		7,333	7
Bundesgebiet	73.377.332			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind weniger Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor herabzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ herabgesetzt. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der zweitgrößte Divisor-kandidat und kleiner oder gleich dem größten Divisor-kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt.

Land	Ermittlung der Divisor-kandidaten					Berechnung der Sitzkontingente	
	Deutsche Bevölkerung am 30.06.2016	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitzkontingente gerundet
1. Iterationsschritt							
Schleswig-Holstein	2.673.803	22,5	118.835,689	23,5	113.778,851	Divisorspanne: > 122.609,771 und ≤ 122.653,641 Ausgewählter Divisor: 122.650	22
Mecklenburg-Vorpommern	1.548.400	13,5	114.696,296	14,5	106.786,207		13
Hamburg	1.525.090	12,5	122.007,2	13,5	112.969,63		12
Niedersachsen	7.278.789	59,5	122.332,588	60,5	120.310,562		59
Bremen	568.510	5,5	103.365,455	6,5	87.463,077		5
Brandenburg	2.391.746	19,5	122.653,641	20,5	116.670,537		20
Sachsen-Anhalt	2.145.671	17,5	122.609,771	18,5	115.982,216		17
Berlin	2.975.745	24,5	121.458,98	25,5	116.695,882		24
Nordrhein-Westfalen	15.707.569	128,5	122.237,891	129,5	121.293,969		128
Sachsen	3.914.671	32,5	120.451,415	33,5	116.855,851		32
Hessen	5.281.198	43,5	121.406,851	44,5	118.678,607		43
Thüringen	2.077.901	17,5	118.737,2	18,5	112.318,973		17
Rheinland-Pfalz	3.661.245	30,5	120.040,82	31,5	116.230		30
Bayern	11.362.245	93,5	121.521,337	94,5	120.235,397		93
Baden-Württemberg	9.365.001	76,5	122.418,314	77,5	120.838,723		76
Saarland	899.748	7,5	119.966,4	8,5	105.852,706		7
Bundesgebiet	73.377.332						

Mögliche Divisorspanne: > 122.609,771 und ≤ 122.653,641
 Ausgewählter Divisor: 122.650

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Schleswig-Holstein

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.669.995
 Zu verteilende Sitze: 22
 Anfangsdivisor: $1.669.995 : 22 = 75.908,864$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	583.135	75.908,864	7,682	8
SPD	399.505		5,263	5
GRÜNE	205.471		2,707	3
FDP	216.844		2,857	3
DIE LINKE	124.678		1,642	2
AfD	140.362		1,849	2
Zusammen	1.669.995			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisorkandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisorkandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
1. Iterationsschritt							
CDU	583.135	7,5	77.751,333	6,5	89.713,077	Divisorspanne: > 77.751,333 und <= 82.188,4 Ausgewählter Divisor: 80.000	7
SPD	399.505	4,5	88.778,889	3,5	114.144,286		5
GRÜNE	205.471	2,5	82.188,4	1,5	136.980,667		3
FDP	216.844	2,5	86.737,6	1,5	144.562,667		3
DIE LINKE	124.678	1,5	83.118,667	0,5	249.356		2
AfD	140.362	1,5	93.574,667	0,5	280.724	2	
Zusammen	1.669.995						22

Mögliche Divisorspanne: > 77.751,333 und <= 82.188,4
 Ausgewählter Divisor: **80.000**

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Mecklenburg-Vorpommern

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 882.138
 Zu verteilende Sitze: 13
 Anfangsdivisor: $882.138 : 13 = 67.856,769$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	307.263	67.856,769	4,528	5
DIE LINKE	165.368		2,437	2
SPD	139.689		2,059	2
AfD	172.409		2,541	3
GRÜNE	39.514		0,582	1
FDP	57.895		0,853	1
Zusammen	882.138			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisorkandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisorkandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
1. Iterationsschritt							
CDU	307.263	4,5	68.280,667	3,5	87.789,429	Divisorspanne: 4 > 68.280,667 und <= 68.963,6 Ausgewählter Divisor: 68.500	4
DIE LINKE	165.368	1,5	110.245,333	0,5	330.736		2
SPD	139.689	1,5	93.126	0,5	279.378		2
AfD	172.409	2,5	68.963,6	1,5	114.939,333		3
GRÜNE	39.514	0,5	79.028				1
FDP	57.895	0,5	115.790			1	
Zusammen	882.138						13

Mögliche Divisorspanne: > 68.280,667 und <= 68.963,6
 Ausgewählter Divisor: 68.500

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Hamburg

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 933.742
 Zu verteilende Sitze: 12
 Anfangsdivisor: $933.742 : 12 = 77.811,833$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	229.862	77.811,833	2,954	3
CDU	266.312		3,423	3
GRÜNE	136.371		1,753	2
DIE LINKE	119.076		1,53	2
FDP	105.610		1,357	1
AfD	76.511		0,983	1
Zusammen	933.742			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisorkandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisorkandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisorkandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
SPD	229.862	2,5	91.944,8	3,5	65.674,857	Divisorspanne: 3 > 76.089,143 und <= 79.384 Ausgewählter Divisor: 78.000	3
CDU	266.312	2,5	106.524,8	3,5	76.089,143		3
GRÜNE	136.371	1,5	90.914	2,5	54.548,4		2
DIE LINKE	119.076	1,5	79.384	2,5	47.630,4		2
FDP	105.610	0,5	211.220	1,5	70.406,667		1
AfD	76.511	0,5	153.022	1,5	51.007,333	1	
Zusammen	933.742						12

Mögliche Divisorspanne: > 76.089,143 und <= 79.384
 Ausgewählter Divisor: **78.000**

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Niedersachsen

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.480.224
 Zu verteilende Sitze: 59
 Anfangsdivisor: $4.480.224 : 59 = 75.936$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	1.623.481	75.936	21,38	21
SPD	1.275.172		16,793	17
GRÜNE	404.825		5,331	5
DIE LINKE	322.979		4,253	4
FDP	431.405		5,681	6
AfD	422.362		5,562	6
Zusammen	4.480.224			59

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisorkandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisorkandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisorkandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	1.623.481	20,5	79.194,195	21,5	75.510,744	Divisorspanne: > 75.510,744 und ≤ 76.793,091 Ausgewählter Divisor: 76.000	21
SPD	1.275.172	16,5	77.283,152	17,5	72.866,971		17
GRÜNE	404.825	4,5	89.961,111	5,5	73.604,545		5
DIE LINKE	322.979	3,5	92.279,714	4,5	71.773,111		4
FDP	431.405	5,5	78.437,273	6,5	66.370		6
AfD	422.362	5,5	76.793,091	6,5	64.978,769		6
Zusammen	4.480.224						59

Mögliche Divisorspanne: > 75.510,744 und ≤ 76.793,091
 Ausgewählter Divisor: 76.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Bremen

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 318.015
 Zu verteilende Sitze: 5
 Anfangsdivisor: $318.015 : 5 = 63.603$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	88.944	63.603	1,398	1
CDU	83.409		1,311	1
GRÜNE	36.733		0,578	1
DIE LINKE	44.629		0,702	1
AfD	33.244		0,523	1
FDP	31.056		0,488	–
Zusammen	318.015			5

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisor-Kandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisor-Kandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
SPD	88.944	0,5	177.888	1,5	59.296	Divisorspanne: > 62.112 und <= 66.488	1
CDU	83.409	0,5	166.818	1,5	55.606		1
GRÜNE	36.733	0,5	73.466	1,5	24.488,667		1
DIE LINKE	44.629	0,5	89.258	1,5	29.752,667		1
AfD	33.244	0,5	66.488	1,5	22.162,667		1
FDP	31.056			0,5	62.112	Ausgewählter Divisor: 65.000	–
Zusammen	318.015						5

Mögliche Divisorspanne: > 62.112 und <= 66.488
 Ausgewählter Divisor: 65.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Brandenburg

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.396.941
 Zu verteilende Sitze: 20
 Anfangsdivisor: $1.396.941 : 20 = 69.847,05$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	397.839	69.847,05	5,696	6
SPD	261.822		3,749	4
DIE LINKE	255.721		3,661	4
AfD	301.103		4,311	4
GRÜNE	74.971		1,073	1
FDP	105.485		1,51	2
Zusammen	1.396.941			21

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisorkandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisorkandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
1. Iterationsschritt							
CDU	397.839	5,5	72.334,364	4,5	88.408,667	Divisorspanne: > 70.323,333 und <= 72.334,364 Ausgewählter Divisor: 72.000	6
SPD	261.822	3,5	74.806,286	2,5	104.728,8		4
DIE LINKE	255.721	3,5	73.063,143	2,5	102.288,4		4
AfD	301.103	3,5	86.029,429	2,5	120.441,2		4
GRÜNE	74.971	0,5	149.942				1
FDP	105.485	1,5	70.323,333	0,5	210.970		1
Zusammen	1.396.941						20

Mögliche Divisorspanne: > 70.323,333 und <= 72.334,364
 Ausgewählter Divisor: 72.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Sachsen-Anhalt

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.174.448
 Zu verteilende Sitze: 17
 Anfangsdivisor: $1.174.448 : 17 = 69.085,176$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	377.411	69.085,176	5,463	5
DIE LINKE	220.858		3,197	3
SPD	188.980		2,735	3
AfD	244.401		3,538	4
GRÜNE	46.243		0,669	1
FDP	96.555		1,398	1
Zusammen	1.174.448			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisor-Kandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisor-Kandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	377.411	4,5	83.869,111	5,5	68.620,182	Divisorspanne: > 68.620,182 und ≤ 69.828,857 Ausgewählter Divisor: 69.000	5
DIE LINKE	220.858	2,5	88.343,2	3,5	63.102,286		3
SPD	188.980	2,5	75.592	3,5	53.994,286		3
AfD	244.401	3,5	69.828,857	4,5	54.311,333		4
GRÜNE	46.243	0,5	92.486	1,5	30.828,667		1
FDP	96.555	0,5	193.110	1,5	64.370		1
Zusammen	1.174.448						17

Mögliche Divisorspanne: > 68.620,182 und ≤ 69.828,857
 Ausgewählter Divisor: 69.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Berlin

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.736.907
 Zu verteilende Sitze: 24
 Anfangsdivisor: $1.736.907 : 24 = 72.371,125$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	424.321	72.371,125	5,863	6
SPD	334.253		4,619	5
DIE LINKE	351.170		4,852	5
GRÜNE	234.947		3,246	3
AfD	225.170		3,111	3
FDP	167.046		2,308	2
Zusammen	1.736.907			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisor-Kandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisor-Kandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	424.321	5,5	77.149,273	6,5	65.280,154	Divisorspanne: > 67.127,714 und ≤ 74.278,444 Ausgewählter Divisor: 70.000	6
SPD	334.253	4,5	74.278,444	5,5	60.773,273		5
DIE LINKE	351.170	4,5	78.037,778	5,5	63.849,091		5
GRÜNE	234.947	2,5	93.978,8	3,5	67.127,714		3
AfD	225.170	2,5	90.068	3,5	64.334,286		3
FDP	167.046	1,5	111.364	2,5	66.818,4	2	
Zusammen	1.736.907						24

Mögliche Divisorspanne: > 67.127,714 und ≤ 74.278,444
 Ausgewählter Divisor: 70.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Nordrhein-Westfalen

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 9.475.240
 Zu verteilende Sitze: 128
 Anfangsdivisor: $9.475.240 : 128 = 74.025,313$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	3.214.013	74.025,313	43,418	43
SPD	2.557.876		34,554	35
GRÜNE	744.970		10,064	10
DIE LINKE	736.904		9,955	10
FDP	1.293.052		17,468	17
AfD	928.425		12,542	13
Zusammen	9.475.240			128

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisor-Kandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisor-Kandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	3.214.013	42,5	75.623,835	43,5	73.885,356	Divisorspanne: > 73.888,686 und ≤ 74.141,333 Ausgewählter Divisor: 74.000	43
SPD	2.557.876	34,5	74.141,333	35,5	72.052,845		35
GRÜNE	744.970	9,5	78.417,895	10,5	70.949,524		10
DIE LINKE	736.904	9,5	77.568,842	10,5	70.181,333		10
FDP	1.293.052	16,5	78.366,788	17,5	73.888,686		17
AfD	928.425	12,5	74.274	13,5	68.772,222		13
Zusammen	9.475.240						128

Mögliche Divisorspanne: > 73.888,686 und ≤ 74.141,333
 Ausgewählter Divisor: 74.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Sachsen

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 2.312.693
 Zu verteilende Sitze: 32
 Anfangsdivisor: $2.312.693 : 32 = 72.271,656$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	665.751	72.271,656	9,212	9
DIE LINKE	398.627		5,516	6
SPD	261.105		3,613	4
AfD	669.940		9,27	9
GRÜNE	113.608		1,572	2
FDP	203.662		2,818	3
Zusammen	2.312.693			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisorkandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisorkandidaten					Berechnung der Sitze	
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
1. Iterationsschritt							
CDU	665.751	8,5	78.323,647	7,5	88.766,8	Divisorspanne: > 72.477,636 und <= 74.601,429 Ausgewählter Divisor: 74.000	9
DIE LINKE	398.627	5,5	72.477,636	4,5	88.583,778		5
SPD	261.105	3,5	74.601,429	2,5	104.442		4
AfD	669.940	8,5	78.816,471	7,5	89.325,333		9
GRÜNE	113.608	1,5	75.738,667	0,5	227.216		2
FDP	203.662	2,5	81.464,8	1,5	135.774,667	3	
Zusammen	2.312.693						32

Mögliche Divisorspanne: > 72.477,636 und <= 74.601,429
 Ausgewählter Divisor: 74.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Hessen

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 3.201.975
 Zu verteilende Sitze: 43
 Anfangsdivisor: $3.201.975 : 43 = 74.464,535$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	1.033.200	74.464,535	13,875	14
SPD	788.427		10,588	11
GRÜNE	323.736		4,348	4
DIE LINKE	271.158		3,641	4
AfD	398.712		5,354	5
FDP	386.742		5,194	5
Zusammen	3.201.975			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisorkandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisorkandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisorkandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	1.033.200	13,5	76.533,333	14,5	71.255,172	Divisorspanne: > 72.493,091 und ≤ 75.088,286 Ausgewählter Divisor: 75.000	14
SPD	788.427	10,5	75.088,286	11,5	68.558,87		11
GRÜNE	323.736	3,5	92.496	4,5	71.941,333		4
DIE LINKE	271.158	3,5	77.473,714	4,5	60.257,333		4
AfD	398.712	4,5	88.602,667	5,5	72.493,091		5
FDP	386.742	4,5	85.942,667	5,5	70.316,727	5	
Zusammen	3.201.975						43

Mögliche Divisorspanne: > 72.493,091 und ≤ 75.088,286
 Ausgewählter Divisor: 75.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Thüringen

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 1.210.040
 Zu verteilende Sitze: 17
 Anfangsdivisor: $1.210.040 : 17 = 71.178,824$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	372.258	71.178,824	5,23	5
DIE LINKE	218.212		3,066	3
SPD	171.032		2,403	2
AfD	294.069		4,131	4
GRÜNE	53.340		0,749	1
FDP	101.129		1,421	1
Zusammen	1.210.040			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind weniger Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor herabzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ herabgesetzt. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der zweitgrößte Divisor-kandidat und kleiner oder gleich dem größten Divisor-kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt.

Partei	Ermittlung der Divisor-kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
1. Iterationsschritt							
CDU	372.258	5,5	67.683,273	6,5	57.270,462	Divisorspanne: > 67.683,273 und ≤ 68.412,8 Ausgewählter Divisor: 68.000	5
DIE LINKE	218.212	3,5	62.346,286	4,5	48.491,556		3
SPD	171.032	2,5	68.412,8	3,5	48.866,286		3
AfD	294.069	4,5	65.348,667	5,5	53.467,091		4
GRÜNE	53.340	1,5	35.560	2,5	21.336		1
FDP	101.129	1,5	67.419,333	2,5	40.451,6	1	
Zusammen	1.210.040						17

Mögliche Divisorspanne: > 67.683,273 und ≤ 68.412,8
 Ausgewählter Divisor: **68.000**

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Rheinland-Pfalz

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 2.269.589
 Zu verteilende Sitze: 30
 Anfangsdivisor: $2.269.589 : 30 = 75.652,967$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	848.003	75.652,967	11,209	11
SPD	570.518		7,541	8
GRÜNE	179.233		2,369	2
FDP	245.235		3,242	3
DIE LINKE	160.912		2,127	2
AfD	265.688		3,512	4
Zusammen	2.269.589			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisor-Kandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisor-Kandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	848.003	10,5	80.762,19	11,5	73.739,391	Divisorspanne: > 73.739,391 und <= 75.910,857 Ausgewählter Divisor: 75.000	11
SPD	570.518	7,5	76.069,067	8,5	67.119,765		8
GRÜNE	179.233	1,5	119.488,667	2,5	71.693,2		2
FDP	245.235	2,5	98.094	3,5	70.067,143		3
DIE LINKE	160.912	1,5	107.274,667	2,5	64.364,8		2
AfD	265.688	3,5	75.910,857	4,5	59.041,778	4	
Zusammen	2.269.589						30

Mögliche Divisorspanne: > 73.739,391 und <= 75.910,857
 Ausgewählter Divisor: 75.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Bayern

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 6.841.086
 Zu verteilende Sitze: 93
 Anfangsdivisor: $6.841.086 : 93 = 73.560,065$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CSU	2.869.688	73.560,065	39,011	39
SPD	1.130.931		15,374	15
GRÜNE	722.116		9,817	10
FDP	751.248		10,213	10
AfD	916.300		12,456	12
DIE LINKE	450.803		6,128	6
Zusammen	6.841.086			92

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind weniger Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor herabzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ herabgesetzt. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-Kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der zweitgrößte Divisor-Kandidat und kleiner oder gleich dem größten Divisor-Kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten					Berechnung der Sitze	
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
1. Iterationsschritt							
CSU	2.869.688	39,5	72.650,329	40,5	70.856,494	Divisorspanne: > 72.963,29 und ≤ 73.304 Ausgewählter Divisor: 73.000	39
SPD	1.130.931	15,5	72.963,29	16,5	68.541,273		15
GRÜNE	722.116	10,5	68.772,952	11,5	62.792,696		10
FDP	751.248	10,5	71.547,429	11,5	65.325,913		10
AfD	916.300	12,5	73.304	13,5	67.874,074		13
DIE LINKE	450.803	6,5	69.354,308	7,5	60.107,067	6	
Zusammen	6.841.086						93

Mögliche Divisorspanne: > 72.963,29 und ≤ 73.304
 Ausgewählter Divisor: 73.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Baden-Württemberg

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 5.724.496
 Zu verteilende Sitze: 76
 Anfangsdivisor: $5.724.496 : 76 = 75.322,316$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	2.061.687	75.322,316	27,372	27
SPD	982.370		13,042	13
GRÜNE	807.205		10,717	11
FDP	762.008		10,117	10
AfD	730.499		9,698	10
DIE LINKE	380.727		5,055	5
Zusammen	5.724.496			76

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisor-Kandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisor-Kandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	2.061.687	26,5	77.799,509	27,5	74.970,436	Divisorspanne: > 74.970,436 und ≤ 76.876,667	27
SPD	982.370	12,5	78.589,6	13,5	72.768,148		13
GRÜNE	807.205	10,5	76.876,667	11,5	70.191,739		11
FDP	762.008	9,5	80.211,368	10,5	72.572,19		10
AfD	730.499	9,5	76.894,632	10,5	69.571,333		10
DIE LINKE	380.727	4,5	84.606	5,5	69.223,091	Ausgewählter Divisor: 75.000	5
Zusammen	5.724.496						76

Mögliche Divisorspanne: > 74.970,436 und ≤ 76.876,667
 Ausgewählter Divisor: 75.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.2 für „6.1.2 Verteilung der Sitzkontingente der Länder auf die Landeslisten der Parteien“

Saarland

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 562.430
 Zu verteilende Sitze: 7
 Anfangsdivisor: $562.430 : 7 = 80.347,143$

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
CDU	189.573	80.347,143	2,359	2
SPD	158.895		1,978	2
DIE LINKE	75.448		0,939	1
GRÜNE	35.117		0,437	-
AfD	58.920		0,733	1
FDP	44.477		0,554	1
Zusammen	562.430			

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor ist die Anzahl zu verteilender Sitze genau getroffen worden. Um den endgültigen Divisor zu erhalten, muss die Divisorspanne ermittelt und der Divisor entsprechend gerundet werden.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Da bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor die Zahl der Sitze genau getroffen wird, muss der endgültige Divisor größer sein als der größte Divisor-Kandidat 2 und kleiner oder gleich dem kleinsten Divisor-Kandidaten 1 sein. Negative Sitzzahlen bleiben unberücksichtigt.

Partei	Ermittlung der Divisor-Kandidaten				Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt + 0,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet
Ermittlung der Divisorspanne							
CDU	189.573	1,5	126.382	2,5	75.829,2	Divisorspanne:	2
SPD	158.895	1,5	105.930	2,5	63.558		2
DIE LINKE	75.448	0,5	150.896	1,5	50.298,667	> 75.829,2 und	1
GRÜNE	35.117			0,5	70.234		-
AfD	58.920	0,5	117.840	1,5	39.280	<= 88.954	1
FDP	44.477	0,5	88.954	1,5	29.651,333		1
Zusammen	562.430					Ausgewählter Divisor: 80.000	7

Mögliche Divisorspanne: > 75.829,2 und <= 88.954
 Ausgewählter Divisor: **80.000**

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.3 für „6.1.4 Erhöhung der Gesamtzahl der Sitze für die Parteien“

1. Berechnungsschritt – Ermittlung der Obergrenze für die Divisorspanne:

Für jede Partei wird ein Divisor ermittelt, mit dem sie gerade so die Mindestsitzzahl erreicht. Hierzu werden die Zweitstimmen der Partei durch die Mindestsitzzahl -0,5 dividiert. Man geht dabei davon aus, dass bei der Berechnung nach Sainte-Lague/Schepers eine ungerundete Sitzzahl von ,5 aufgerundet wird.

Partei	Zweitstimmen	Division mit Mindestsitzzahl - 0,5	Parteien-Divisor
CDU	12.447.656	199,5	62.394,266
SPD	9.539.381	133,5	71.456,037
DIE LINKE	4.297.270	58,5	73.457,607
GRÜNE	4.158.400	56,5	73.600
CSU	2.869.688	45,5	63.070,066
FDP	4.999.449	64,5	77.510,837
AfD	5.878.115	82,5	71.249,879
Insgesamt	44.189.959		

Der kleinste dieser Divisoren bildet die Obergrenze für die Divisorspanne: 62.394,266

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Untergrenze für die Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Die Untergrenze für die Divisorspanne bildet der Divisor, mit dem eine Partei einen Sitz mehr erhalten würde als mit dem Divisor aus dem 1. Berechnungsschritt. D. h. es muss zuerst eine Sainte-Lague/Schepers-Berechnung mit dem Divisor aus Schritt 1 durchgeführt werden um die endgültige Sitzzahl zu erhalten. Anschließend werden die Zweitstimmen der Parteien durch die neu errechneten Sitzzahlen + 0,5 dividiert. Der größte dieser Divisoren bildet die Untergrenze für die Divisorspanne.

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze nach Erhöhung		Ermittlung der Untergrenze für den Divisor	
			ungerundet	gerundet	Division mit Sitze nach Erhöhung + 0,5	Untergrenze Divisor
CDU	12.447.656	62.394,266	199,5	200	200,5	62.083,072
SPD	9.539.381		152,889	153	153,5	62.145,805
DIE LINKE	4.297.270		68,873	69	69,5	61.831,223
GRÜNE	4.158.400		66,647	67	67,5	61.605,926
CSU	2.869.688		45,993	46	46,5	61.713,72
FDP	4.999.449		80,127	80	80,5	62.104,957
AfD	5.878.115		94,209	94	94,5	62.202,275
Insgesamt	44.189.959			709		

Mögliche Divisorspanne: > 62.202,275 und <= 62.394,266
 Ausgewählter Divisor: 62.300

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

CDU

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 12.447.656
 Zu verteilende Sitze: 200
 Anfangsdivisor: $12.447.656 : 200 = 62.238,28$

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5	
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)			
Schleswig-Holstein	583.135	62.238,28	9,369	9	10	10	
Mecklenburg-Vorpommern	307.263		4,937	5	6	6	
Hamburg	266.312		4,279	4	1	4	
Niedersachsen	1.623.481		26,085	26	16	26	
Bremen	83.409		1,34	1	–	1	
Brandenburg	397.839		6,392	6	9	9	
Sachsen-Anhalt	377.411		6,064	6	9	9	
Berlin	424.321		6,818	7	4	7	
Nordrhein-Westfalen	3.214.013		51,64	52	38	52	
Sachsen	665.751		10,697	11	12	12	
Hessen	1.033.200		16,601	17	17	17	
Thüringen	372.258		5,981	6	8	8	
Rheinland-Pfalz	848.003		13,625	14	14	14	
Baden-Württemberg	2.061.687		33,126	33	38	38	
Saarland	189.573		3,046	3	3	3	
Bundesgebiet	12.447.656					185	216

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisorokandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisorokandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorokandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen und Sitzzahlen, die kleiner sind als die gewonnenen Wahlkreissitze, bleiben unberücksichtigt.

Land	Ermittlung der Divisorokandidaten					Berechnung der Sitze			
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor- Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor- Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landes- listensitze	
1. Iterationsschritt									
Schleswig-Holstein	583.135					Divisorspanne: > 62.408,019 und ≤ 63.643,822 Ausgewählter Divisor: 63.000	9	10	
Mecklenburg-Vorpommern	307.263				5		6		
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4	
Niedersachsen	1.623.481	25,5	63.665,922	24,5	66.264,531		26	26	
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1	
Brandenburg	397.839						6	9	
Sachsen-Anhalt	377.411						6	9	
Berlin	424.321	6,5	65.280,154	5,5	77.149,273		7	7	
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	51,5	62.408,019	50,5	63.643,822		51	51	
Sachsen	665.751						11	12	
Hessen	1.033.200						16	17	
Thüringen	372.258						6	8	
Rheinland-Pfalz	848.003						13	14	
Baden-Württemberg	2.061.687						33	38	
Saarland	189.573						3	3	
Bundesgebiet	12.447.656								215

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

noch: CDU

Land	Ermittlung der Divisorspanne					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landeslisten-sitze
2. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						9	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						5	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	25,5	63.665,922	24,5	66.264,531	Divisorspanne:	26	26
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 63.643,822 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 63.665,922	6	9
Berlin	424.321	6,5	65.280,154	5,5	77.149,273		7	7
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	50,5	63.643,822	49,5	64.929,556	Ausgewählter Divisor:	50	50
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						16	17
Thüringen	372.258					63.650	6	8
Rheinland-Pfalz	848.003						13	14
Baden-Württemberg	2.061.687						32	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							214
3. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						9	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						5	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	25,5	63.665,922	24,5	66.264,531	Divisorspanne:	25	25
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 63.665,922 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 64.929,556	6	9
Berlin	424.321	6,5	65.280,154	5,5	77.149,273		7	7
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	49,5	64.929,556	48,5	66.268,309	Ausgewählter Divisor:	50	50
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						16	17
Thüringen	372.258					64.000	6	8
Rheinland-Pfalz	848.003						13	14
Baden-Württemberg	2.061.687						32	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							213
4. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						9	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						5	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	24,5	66.264,531	23,5	69.084,298	Divisorspanne:	25	25
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 64.929,556 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 65.280,154	6	9
Berlin	424.321	6,5	65.280,154	5,5	77.149,273		7	7
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	49,5	64.929,556	48,5	66.268,309	Ausgewählter Divisor:	49	49
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						16	17
Thüringen	372.258					65.000	6	8
Rheinland-Pfalz	848.003						13	14
Baden-Württemberg	2.061.687						32	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							212

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

noch: CDU

Land	Ermittlung der Divisorspanne					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landeslisten-sitze
5. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						9	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						5	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	24,5	66.264,531	23,5	69.084,298	Divisorspanne:	25	25
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 65.280,154 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					<= 66.264,531	6	9
Berlin	424.321	6,5	65.280,154	5,5	77.149,273		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	48,5	66.268,309	47,5	67.663,432	Ausgewählter Divisor:	49	49
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						16	17
Thüringen	372.258					66.000	6	8
Rheinland-Pfalz	848.003						13	14
Baden-Württemberg	2.061.687						31	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							211
6. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						9	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						5	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	24,5	66.264,531	23,5	69.084,298	Divisorspanne:	24	24
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 66.264,531 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					<= 66.268,309	6	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	48,5	66.268,309	47,5	67.663,432	Ausgewählter Divisor:	49	49
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						16	17
Thüringen	372.258					66.265	6	8
Rheinland-Pfalz	848.003						13	14
Baden-Württemberg	2.061.687						31	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							210
7. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						9	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						5	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	23,5	69.084,298	22,5	72.154,711	Divisorspanne:	24	24
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 66.268,309 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					<= 67.663,432	6	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	48,5	66.268,309	47,5	67.663,432	Ausgewählter Divisor:	48	48
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						15	17
Thüringen	372.258					67.000	6	8
Rheinland-Pfalz	848.003						13	14
Baden-Württemberg	2.061.687						31	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							209

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

noch: CDU

Land	Ermittlung der Divisorspanne					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landeslisten-sitze
8. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						9	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						5	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	23,5	69.084,298	22,5	72.154,711	Divisorspanne:	24	24
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 67.663,432 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 69.084,298	6	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	47,5	67.663,432	46,5	69.118,559	Ausgewählter Divisor:	47	47
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						15	17
Thüringen	372.258					68.000	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						12	14
Baden-Württemberg	2.061.687						30	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							208
9. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	23,5	69.084,298	22,5	72.154,711	Divisorspanne:	23	23
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 69.084,298 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 69.118,559	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	46,5	69.118,559	45,5	70.637,648	Ausgewählter Divisor:	47	47
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						15	17
Thüringen	372.258					69.100	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						12	14
Baden-Württemberg	2.061.687						30	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							207
10. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	22,5	72.154,711	21,5	75.510,744	Divisorspanne:	23	23
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 69.118,559 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 70.637,648	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	46,5	69.118,559	45,5	70.637,648	Ausgewählter Divisor:	46	46
Sachsen	665.751						10	12
Hessen	1.033.200						15	17
Thüringen	372.258					70.000	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						12	14
Baden-Württemberg	2.061.687						29	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							206

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

noch: CDU

Land	Ermittlung der Divisorspanne					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landeslisten Sitze
11. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	22,5	72.154,711	21,5	75.510,744	Divisorspanne:	23	23
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 70.637,648 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 72.154,711	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	45,5	70.637,648	44,5	72.225,011	Ausgewählter Divisor:	45	45
Sachsen	665.751						9	12
Hessen	1.033.200						14	17
Thüringen	372.258					72.000	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						12	14
Baden-Württemberg	2.061.687						29	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							205
12. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	22,5	72.154,711	21,5	75.510,744	Divisorspanne:	22	22
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 72.154,711 und	6	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 72.225,011	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	44,5	72.225,011	43,5	73.885,356	Ausgewählter Divisor:	45	45
Sachsen	665.751						9	12
Hessen	1.033.200						14	17
Thüringen	372.258					72.200	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						12	14
Baden-Württemberg	2.061.687						29	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							204
13. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	21,5	75.510,744	20,5	79.194,195	Divisorspanne:	22	22
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 72.225,011 und	5	9
Sachsen-Anhalt	377.411					≤ 73.885,356	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	44,5	72.225,011	43,5	73.885,356	Ausgewählter Divisor:	44	44
Sachsen	665.751						9	12
Hessen	1.033.200						14	17
Thüringen	372.258					73.000	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						12	14
Baden-Württemberg	2.061.687						28	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							203

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

noch: CDU

Land	Ermittlung der Divisorspanne					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landeslistenitze
14. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	21,5	75.510,744	20,5	79.194,195	Divisorspanne:	22	22
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 73.885,356 und	5	9
Sachsen-Anhalt	377.411					<= 75.510,744	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	43,5	73.885,356	42,5	75.623,835	Ausgewählter Divisor:	43	43
Sachsen	665.751						9	12
Hessen	1.033.200						14	17
Thüringen	372.258					75.000	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						11	14
Baden-Württemberg	2.061.687						27	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							202
15. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	21,5	75.510,744	20,5	79.194,195	Divisorspanne:	21	21
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 75.510,744 und	5	9
Sachsen-Anhalt	377.411					<= 75.623,835	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	42,5	75.623,835	41,5	77.446,096	Ausgewählter Divisor:	43	43
Sachsen	665.751						9	12
Hessen	1.033.200						14	17
Thüringen	372.258					75.600	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						11	14
Baden-Württemberg	2.061.687						27	38
Saarland	189.573						3	3
Bundesgebiet	12.447.656							201
16. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	583.135						8	10
Mecklenburg-Vorpommern	307.263						4	6
Hamburg	266.312	3,5	76.089,143	2,5	106.524,8		4	4
Niedersachsen	1.623.481	20,5	79.194,195	19,5	83.255,436	Divisorspanne:	21	21
Bremen	83.409	0,5	166.818				1	1
Brandenburg	397.839					> 75.623,835 und	5	9
Sachsen-Anhalt	377.411					<= 76.089,143	5	9
Berlin	424.321	5,5	77.149,273	4,5	94.293,556		6	6
Nordrhein-Westfalen	3.214.013	42,5	75.623,835	41,5	77.446,096	Ausgewählter Divisor:	42	42
Sachsen	665.751						9	12
Hessen	1.033.200						14	17
Thüringen	372.258					76.000	5	8
Rheinland-Pfalz	848.003						11	14
Baden-Württemberg	2.061.687						27	38
Saarland	189.573						2	3
Bundesgebiet	12.447.656							200
Mögliche Divisorspanne:	> 75.623,835 und <= 76.089,143							
Ausgewählter Divisor:	76.000							

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

SPD

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 9.539.381
 Zu verteilende Sitze: 153
 Anfangsdivisor: $9.539.381 : 153 = 62.348,895$

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	399.505	62.348,895	6,408	6	1	6
Mecklenburg-Vorpommern	139.689		2,24	2	-	2
Hamburg	229.862		3,687	4	5	5
Niedersachsen	1.275.172		20,452	20	14	20
Bremen	88.944		1,427	1	2	2
Brandenburg	261.822		4,199	4	1	4
Sachsen-Anhalt	188.980		3,031	3	-	3
Berlin	334.253		5,361	5	3	5
Nordrhein-Westfalen	2.557.876		41,025	41	26	41
Sachsen	261.105		4,188	4	-	4
Hessen	788.427		12,645	13	5	13
Thüringen	171.032		2,743	3	-	3
Rheinland-Pfalz	570.518		9,15	9	1	9
Bayern	1.130.931		18,139	18	-	18
Baden-Württemberg	982.370		15,756	16	-	16
Saarland	158.895		2,548	3	1	3
Bundesgebiet	9.539.381				59	154

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-Kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisor-Kandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisor-Kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen und Sitzzahlen, die kleiner sind als die gewonnenen Wahlkreissitze, bleiben unberücksichtigt.

Land	Ermittlung der Divisor-Kandidaten					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor- Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor- Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landes- listensitze
1. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	399.505	5,5	72.637,273	4,5	88.778,889	Divisorspanne: $> 63.074,16$ und $\leq 63.157,432$ Ausgewählter Divisor: 63.100	6	6
Mecklenburg-Vorpommern	139.689	1,5	93.126	0,5	279.378		2	2
Hamburg	229.862						4	5
Niedersachsen	1.275.172	19,5	65.393,436	18,5	68.928,216		20	20
Bremen	88.944						1	2
Brandenburg	261.822	3,5	74.806,286	2,5	104.728,8		4	4
Sachsen-Anhalt	188.980	2,5	75.592	1,5	125.986,667		3	3
Berlin	334.253	4,5	74.278,444	3,5	95.500,857		5	5
Nordrhein-Westfalen	2.557.876	40,5	63.157,432	39,5	64.756,354		41	41
Sachsen	261.105	3,5	74.601,429	2,5	104.442		4	4
Hessen	788.427	12,5	63.074,16	11,5	68.558,87		12	12
Thüringen	171.032	2,5	68.412,8	1,5	114.021,333		3	3
Rheinland-Pfalz	570.518	8,5	67.119,765	7,5	76.069,067		9	9
Bayern	1.130.931	17,5	64.624,629	16,5	68.541,273		18	18
Baden-Württemberg	982.370	15,5	63.378,71	14,5	67.749,655		16	16
Saarland	158.895	2,5	63.558	1,5	105.930		3	3
Bundesgebiet	9.539.381							153

Mögliche Divisorspanne: $> 63.074,16$ und $\leq 63.157,432$
 Ausgewählter Divisor: **63.100**

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

DIE LINKE

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.297.270
 Zu verteilende Sitze: 69
 Anfangsdivisor: $4.297.270 : 69 = 62.279,275$

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	124.678	62.279,275	2,002	2	–	2
Mecklenburg-Vorpommern	165.368		2,655	3	–	3
Hamburg	119.076		1,912	2	–	2
Niedersachsen	322.979		5,186	5	–	5
Bremen	44.629		0,717	1	–	1
Brandenburg	255.721		4,106	4	–	4
Sachsen-Anhalt	220.858		3,546	4	–	4
Berlin	351.170		5,639	6	4	6
Nordrhein-Westfalen	736.904		11,832	12	–	12
Sachsen	398.627		6,401	6	1	6
Hessen	271.158		4,354	4	–	4
Thüringen	218.212		3,504	4	–	4
Rheinland-Pfalz	160.912		2,584	3	–	3
Bayern	450.803		7,238	7	–	7
Baden-Württemberg	380.727		6,113	6	–	6
Saarland	75.448		1,211	1	–	1
Bundesgebiet	4.297.270				5	70

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-Kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisor-Kandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisor-Kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen und Sitzzahlen, die kleiner sind als die gewonnenen Wahlkreissitze, bleiben unberücksichtigt.

Land	Ermittlung der Divisor-Kandidaten					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor- Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor- Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landes- listensitze
Schleswig-Holstein	124.678	1,5	83.118,667	0,5	249.356	Divisorspanne: > 62.346,286 und ≤ 63.102,286 Ausgewählter Divisor: 63.000	2	2
Mecklenburg-Vorpommern	165.368	2,5	66.147,2	1,5	110.245,333		3	3
Hamburg	119.076	1,5	79.384	0,5	238.152		2	2
Niedersachsen	322.979	4,5	71.773,111	3,5	92.279,714		5	5
Bremen	44.629	0,5	89.258				1	1
Brandenburg	255.721	3,5	73.063,143	2,5	102.288,4		4	4
Sachsen-Anhalt	220.858	3,5	63.102,286	2,5	88.343,2		4	4
Berlin	351.170	5,5	63.849,091	4,5	78.037,778		6	6
Nordrhein-Westfalen	736.904	11,5	64.078,609	10,5	70.181,333		12	12
Sachsen	398.627	5,5	72.477,636	4,5	88.583,778		6	6
Hessen	271.158	3,5	77.473,714	2,5	108.463,2		4	4
Thüringen	218.212	3,5	62.346,286	2,5	87.284,8		3	3
Rheinland-Pfalz	160.912	2,5	64.364,8	1,5	107.274,667		3	3
Bayern	450.803	6,5	69.354,308	5,5	81.964,182		7	7
Baden-Württemberg	380.727	5,5	69.223,091	4,5	84.606		6	6
Saarland	75.448	0,5	150.896				1	1
Bundesgebiet	4.297.270							69

Mögliche Divisorspanne: > 62.346,286 und ≤ 63.102,286
 Ausgewählter Divisor: 63.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

GRÜNE

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.158.400
 Zu verteilende Sitze: 67
 Anfangsdivisor: $4.158.400 : 67 = 62.065,672$

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	205.471	62.065,672	3,311	3	–	3
Mecklenburg-Vorpommern	39.514		0,637	1	–	1
Hamburg	136.371		2,197	2	–	2
Niedersachsen	404.825		6,523	7	–	7
Bremen	36.733		0,592	1	–	1
Brandenburg	74.971		1,208	1	–	1
Sachsen-Anhalt	46.243		0,745	1	–	1
Berlin	234.947		3,785	4	1	4
Nordrhein-Westfalen	744.970		12,003	12	–	12
Sachsen	113.608		1,83	2	–	2
Hessen	323.736		5,216	5	–	5
Thüringen	53.340		0,859	1	–	1
Rheinland-Pfalz	179.233		2,888	3	–	3
Bayern	722.116		11,635	12	–	12
Baden-Württemberg	807.205		13,006	13	–	13
Saarland	35.117		0,566	1	–	1
Bundesgebiet	4.158.400				1	69

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-Kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisor-Kandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisor-Kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen und Sitzzahlen, die kleiner sind als die gewonnenen Wahlkreissitze, bleiben unberücksichtigt.

Land	Ermittlung der Divisor-Kandidaten					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor- Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor- Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landes- listensitze
1. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	205.471	2,5	82.188,4	1,5	136.980,667	Divisorspanne: > 62.280,769 und ≤ 62.792,696	3	3
Mecklenburg-Vorpommern	39.514	0,5	79.028				1	1
Hamburg	136.371	1,5	90.914	0,5	272.742		2	2
Niedersachsen	404.825	6,5	62.280,769	5,5	73.604,545		6	6
Bremen	36.733	0,5	73.466				1	1
Brandenburg	74.971	0,5	149.942				1	1
Sachsen-Anhalt	46.243	0,5	92.486			1	1	
Berlin	234.947	3,5	67.127,714	2,5	93.978,8	4	4	
Nordrhein-Westfalen	744.970	11,5	64.780	10,5	70.949,524	12	12	
Sachsen	113.608	1,5	75.738,667	0,5	227.216	Ausgewählter Divisor: 62.500	2	2
Hessen	323.736	4,5	71.941,333	3,5	92.496		5	5
Thüringen	53.340	0,5	106.680				1	1
Rheinland-Pfalz	179.233	2,5	71.693,2	1,5	119.488,667		3	3
Bayern	722.116	11,5	62.792,696	10,5	68.772,952		12	12
Baden-Württemberg	807.205	12,5	64.576,4	11,5	70.191,739		13	13
Saarland	35.117	0,5	70.234			1	1	
Bundesgebiet	4.158.400						68	

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

noch: GRÜNE

Land	Ermittlung der Divisorskandidaten					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landeslistensitze
2. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	205.471	2,5	82.188,4	1,5	136.980,667	Divisorspanne: > 62.792,696 und ≤ 64.576,4	3	3
Mecklenburg-Vorpommern	39.514	0,5	79.028				1	1
Hamburg	136.371	1,5	90.914	0,5	272.742		2	2
Niedersachsen	404.825	5,5	73.604,545	4,5	89.961,111		6	6
Bremen	36.733	0,5	73.466				1	1
Brandenburg	74.971	0,5	149.942				1	1
Sachsen-Anhalt	46.243	0,5	92.486				1	1
Berlin	234.947	3,5	67.127,714	2,5	93.978,8		4	4
Nordrhein-Westfalen	744.970	11,5	64.780	10,5	70.949,524		12	12
Sachsen	113.608	1,5	75.738,667	0,5	227.216		2	2
Hessen	323.736	4,5	71.941,333	3,5	92.496	Ausgewählter Divisor: 64.000	5	5
Thüringen	53.340	0,5	106.680			1	1	
Rheinland-Pfalz	179.233	2,5	71.693,2	1,5	119.488,667	3	3	
Bayern	722.116	11,5	62.792,696	10,5	68.772,952	11	11	
Baden-Württemberg	807.205	12,5	64.576,4	11,5	70.191,739	13	13	
Saarland	35.117	0,5	70.234			1	1	
Bundesgebiet	4.158.400							67
Mögliche Divisorspanne:	> 62.792,696 und ≤ 64.576,4							
Ausgewählter Divisor:	64.000							

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

FDP

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 4.999.449
 Zu verteilende Sitze: 80
 Anfangsdivisor: $4.999.449 : 80 = 62.493,113$

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5	
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)			
Schleswig-Holstein	216.844	62.493,113	3,47	3	–	3	
Mecklenburg-Vorpommern	57.895		0,926	1	–	1	
Hamburg	105.610		1,69	2	–	2	
Niedersachsen	431.405		6,903	7	–	7	
Bremen	31.056		0,497	–	–	–	
Brandenburg	105.485		1,688	2	–	2	
Sachsen-Anhalt	96.555		1,545	2	–	2	
Berlin	167.046		2,673	3	–	3	
Nordrhein-Westfalen	1.293.052		20,691	21	–	21	
Sachsen	203.662		3,259	3	–	3	
Hessen	386.742		6,189	6	–	6	
Thüringen	101.129		1,618	2	–	2	
Rheinland-Pfalz	245.235		3,924	4	–	4	
Bayern	751.248		12,021	12	–	12	
Baden-Württemberg	762.008		12,193	12	–	12	
Saarland	44.477		0,712	1	–	1	
Bundesgebiet	4.999.449					–	81

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisor-kandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisor-kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen und Sitzzahlen, die kleiner sind als die gewonnenen Wahlkreissitze, bleiben unberücksichtigt.

Land	Ermittlung der Divisor-kandidaten					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor- Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor- Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landes- listensitze
Schleswig-Holstein	216.844	2,5	86.737,6	1,5	144.562,667	Ausgewählter Divisor: 64.000	3	3
Mecklenburg-Vorpommern	57.895	0,5	115.790				1	1
Hamburg	105.610	1,5	70.406,667	0,5	211.220		2	2
Niedersachsen	431.405	6,5	66.370	5,5	78.437,273		7	7
Bremen	31.056						–	–
Brandenburg	105.485	1,5	70.323,333	0,5	210.970		2	2
Sachsen-Anhalt	96.555	1,5	64.370	0,5	193.110		2	2
Berlin	167.046	2,5	66.818,4	1,5	111.364		3	3
Nordrhein-Westfalen	1.293.052	20,5	63.075,707	19,5	66.310,359		20	20
Sachsen	203.662	2,5	81.464,8	1,5	135.774,667		3	3
Hessen	386.742	5,5	70.316,727	4,5	85.942,667		6	6
Thüringen	101.129	1,5	67.419,333	0,5	202.258		2	2
Rheinland-Pfalz	245.235	3,5	70.067,143	2,5	98.094		4	4
Bayern	751.248	11,5	65.325,913	10,5	71.547,429		12	12
Baden-Württemberg	762.008	11,5	66.261,565	10,5	72.572,19		12	12
Saarland	44.477	0,5	88.954				1	1
Bundesgebiet	4.999.449							80

1. Iterationsschritt

Mögliche Divisorspanne: > 63.075,707 und <= 64.370
 Ausgewählter Divisor: 64.000

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

AfD

1. Berechnungsschritt – Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu berücksichtigende Zweitstimmen: 5.878.115
 Zu verteilende Sitze: 94
 Anfangsdivisor: $5.878.115 : 94 = 62.533,138$

Land	Zweitstimmen	Divisor	Landeslistensitze		Wahlkreissitze (Spalte 5)	Maximum aus Spalte 4 und 5
			ungerundet	gerundet (Spalte 4)		
Schleswig-Holstein	140.362	62.533,138	2,245	2	–	2
Mecklenburg-Vorpommern	172.409		2,757	3	–	3
Hamburg	76.511		1,224	1	–	1
Niedersachsen	422.362		6,754	7	–	7
Bremen	33.244		0,532	1	–	1
Brandenburg	301.103		4,815	5	–	5
Sachsen-Anhalt	244.401		3,908	4	–	4
Berlin	225.170		3,601	4	–	4
Nordrhein-Westfalen	928.425		14,847	15	–	15
Sachsen	669.940		10,713	11	3	11
Hessen	398.712		6,376	6	–	6
Thüringen	294.069		4,703	5	–	5
Rheinland-Pfalz	265.688		4,249	4	–	4
Bayern	916.300		14,653	15	–	15
Baden-Württemberg	730.499		11,682	12	–	12
Saarland	58.920		0,942	1	–	1
Bundesgebiet	5.878.115				3	96

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor sind mehr Sitze auf die Länder entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Divisor heraufzusetzen.

2. Berechnungsschritt – Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors:

Der Divisor wird iterativ erhöht. Im ersten Schritt wird aus einer Reihe von Divisor-Kandidaten ein Divisor ausgewählt, der größer ist als der kleinste Divisor-Kandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisor-Kandidaten. Dieser Schritt wird so lange wiederholt, bis sich bei der Berechnung mit dem ausgewählten Divisor die vorgegebene Sitzzahl ergibt. Negative Sitzzahlen und Sitzzahlen, die kleiner sind als die gewonnenen Wahlkreissitze, bleiben unberücksichtigt.

Land	Ermittlung der Divisor-Kandidaten					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor- Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor- Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landes- listensitze
1. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	140.362	1,5	93.574,667	0,5	280.724	Ausgewählter Divisor: 63.500	2	2
Mecklenburg-Vorpommern	172.409	2,5	68.963,6	1,5	114.939,333		3	3
Hamburg	76.511	0,5	153.022				1	1
Niedersachsen	422.362	6,5	64.978,769	5,5	76.793,091		7	7
Bremen	33.244	0,5	66.488				1	1
Brandenburg	301.103	4,5	66.911,778	3,5	86.029,429		5	5
Sachsen-Anhalt	244.401	3,5	69.828,857	2,5	97.760,4		4	4
Berlin	225.170	3,5	64.334,286	2,5	90.068		4	4
Nordrhein-Westfalen	928.425	14,5	64.029,31	13,5	68.772,222		15	15
Sachsen	669.940	10,5	63.803,81	9,5	70.520		11	11
Hessen	398.712	5,5	72.493,091	4,5	88.602,667		6	6
Thüringen	294.069	4,5	65.348,667	3,5	84.019,714		5	5
Rheinland-Pfalz	265.688	3,5	75.910,857	2,5	106.275,2		4	4
Bayern	916.300	14,5	63.193,103	13,5	67.874,074		14	14
Baden-Württemberg	730.499	11,5	63.521,652	10,5	69.571,333		12	12
Saarland	58.920	0,5	117.840				1	1
Bundesgebiet	5.878.115							95

6 Endgültige Sitzberechnung und Verteilung der Mandate bei der Bundestagswahl 2017

6.2 Ermittlung der Divisorspanne und des endgültigen Divisors

6.2.4 für „6.1.5 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten“

noch: AfD

Land	Ermittlung der Divisorskandidaten					Berechnung der Sitze		
	Zweitstimmen	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 0,5	= Divisor-Kandidat 1	Division mit Sitzzahl aus vorherigem Schritt - 1,5	= Divisor-Kandidat 2	Ausgewählter Divisor	Sitze gerundet	Maximum aus Wahlkreis- und Landeslistensitze
2. Iterationsschritt								
Schleswig-Holstein	140.362	1,5	93.574,667	0,5	280.724		2	2
Mecklenburg-Vorpommern	172.409	2,5	68.963,6	1,5	114.939,333		3	3
Hamburg	76.511	0,5	153.022				1	1
Niedersachsen	422.362	6,5	64.978,769	5,5	76.793,091	Divisorspanne:	7	7
Bremen	33.244	0,5	66.488				1	1
Brandenburg	301.103	4,5	66.911,778	3,5	86.029,429	> 63.521,652	5	5
Sachsen-Anhalt	244.401	3,5	69.828,857	2,5	97.760,4	und	4	4
Berlin	225.170	3,5	64.334,286	2,5	90.068	<= 63.803,81	4	4
Nordrhein-Westfalen	928.425	14,5	64.029,31	13,5	68.772,222	Ausgewählter Divisor:	15	15
Sachsen	669.940	10,5	63.803,81	9,5	70.520		11	11
Hessen	398.712	5,5	72.493,091	4,5	88.602,667	63.600	6	6
Thüringen	294.069	4,5	65.348,667	3,5	84.019,714		5	5
Rheinland-Pfalz	265.688	3,5	75.910,857	2,5	106.275,2		4	4
Bayern	916.300	13,5	67.874,074	12,5	73.304		14	14
Baden-Württemberg	730.499	11,5	63.521,652	10,5	69.571,333		11	11
Saarland	58.920	0,5	117.840				1	1
Bundesgebiet	5.878.115							94

Mögliche Divisorspanne: > 63.521,652 und <= 63.803,81
 Ausgewählter Divisor: 63.600